



//seite 1 / medieninfo / märz 2005

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz / 26. April – 1. Mai 2005 / www.crossingEurope.at
Festival-Büro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.70.785700, F +43.70.785700-40
Pressekontakt: Wiltrud Hackl +43.676.6119692, Florian Sedmak +43.699.10068276,
sedmak@crossingEurope.at, hackl@crossingEurope.at

– *Pressefotos auf www.crossingEurope.at ("Presse")*

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz 2005 // 26. April – 1. Mai 2005

Eine spannende Auswahl jungen, innovativen und facettenreichen europäischen Filmschaffens präsentiert vom 26. April bis 1. Mai die zweite Auflage von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz.

Mit dem in der Höhe von € 10.000,- dotierten **Europäischen Wettbewerb** und dem **Europäischen Panorama** bietet CROSSING EUROPE österreichische Erstaufführungen von Spiel- und Dokumentarfilmen, die bei internationalen Festivals für große Aufmerksamkeit gesorgt und Preise gewonnen haben – aber nur allzu selten den Weg in unsere Kinos finden. CROSSING EUROPE räumt der Vielfalt und dem Reichtum an kulturellen Besonderheiten des jungen europäischen Kinos einen zentralen Platz ein.

Der bei der diesjährigen Berlinale uraufgeführte Omnibusfilm *Lost and Found* – gedreht von sechs jungen Regietalenten aus Estland, Bulgarien, Rumänien, Bosnien-Herzegowina, Ungarn und Serbien/Montenegro - eröffnet das Festival am 26. April.

Das heurige **Tribute** ist dem slowenisch-deutschen Künstlerpaar **Maja Weiss** und **Peter Braatz** (alias **Harry Rag**) aus Ljubljana gewidmet. Filmen ist ihr „way of life“ und sie betreiben das Spiel mit den Möglichkeiten, die Grenzen zwischen Fiktionalität, Dokumentarismus und Experiment zu überschreiten.

Neben einem Konzert von **Harry Rags** legendärer **Punkband S.Y.P.H.** ist das Kulturzentrum Kapu auch Schauplatz der abends stattfindenden Programmschiene zum Thema Musik- und Jugendkultur(en). Auch in anderen Filmsektionen sind Arbeiten über Jugendliche und ihren (Arbeits-)Alltag zu sehen. Das Special **Arbeitswelten** beschäftigt sich heuer unter dem Titel *Unsichtbare Gegner* mit der Arbeitsweise des Kapitals.

CROSSING EUROPE Filmfestival Linz / 26. April – 1. Mai 2005 / www.crossingEurope.at
Festival-Büro: Graben 30, 4020 Linz, Austria, T +43.70.785700, F +43.70.785700-40
Pressekontakt: Wiltrud Hackl +43.676.6119692, Florian Sedmak +43.699.10068276,
sedmak@crossingEurope.at, hackl@crossingEurope.at

Artist in Residence ist die deutsche Künstlerin **Corinna Schnitt**, die sich in ihren Foto-, Film- und Videoarbeiten liebevoll-ironisch mit den Ordnungen des Alltags und dem *Prima Leben/Beautiful Life* (so der Titel ihrer Ausstellung im O.K im Rahmen des Festivals) beschäftigt.

Im **Local Artists**-Programm zeigt das Festival eine Auswahl aktueller Film- und Videoarbeiten oberösterreichischer Filmschaffender. Der mit € 6.000,- dotierte „CROSSING EUROPE AWARD Local Artists“, gestiftet von Synchro, Kodak und Land OÖ, wird für eine innovative Leistung vergeben.

Komplettiert wird das umfangreiche Programm von CROSSING EUROPE von zahlreichen Präsentationen, Diskussionen und tanzbaren **Nightlines** im Festivalzentrum im O.K.

Die Locations **Movimiento** und **City-Kino**, Kulturzentrum **Kapu** und das Festivalzentrum im **O.K Centrum für Gegenwartskunst** bieten somit an 6 Tagen und über 100 Filmprogrammen dem heimischen Publikum sowie internationalen Gästen filmische Entdeckungen aus Europa.

Programm Pressekonferenz: 14. April 2005

Festivalprogramm online: 15. April 2005

Newsletter und Infos auf www.crossingEurope.at

CROSSING EUROPE memberships

European Coordination of Film Festivals

CentEast - Alliance of Central and East European Film Festivals

Förderer: Stadt Linz, Land OÖ, Bundeskanzleramt, AK Kultur, Österr. Filminstitut

Sponsoren: HYPO Oberösterreich, Linz AG, Der Standard, Trumer Pils, Synchro, Kodak

Medienpartner: Der Standard, ORF OÖ, Ö1, FM4, Radio FRO